Zur Pensionierung von Oberst Urs Amiet und Adj Uof Ernst Meier

Autor(en): **Schlup, Hans / Jäggi, Franz**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **61 (1988)**

Heft 2

PDF erstellt am: **15.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-519328

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Zur Pensionierung von Oberst Urs Amiet und Adj Uof Ernst Meier

Anlässlich des Jahresrapportes des Instruktorenkorps der Versorgungstruppen und des Munitionsdienstes, vom vergangenen Dezember, verabschiedete der Oberkriegskommissär, Brigadier Hans Schlup, Oberst Urs Amiet, und der Instruktionschef, Oberst i Gst Franz Jäggi, Adj Uof Ernst Meier, mit folgenden Worten.

Oberst Urs Amiet

Wenn wir Dich betrachten, Urs, fragen wir uns, ob der Personal-Computer nicht einem Schaltfehler unterlegen ist – eine frische, dynamische und jugendlich wirkende Person – soll tatsächlich an der Pensionierungsschwelle stehen? – Nun, das Rad der Zeit kann nicht angehalten oder zurückgedreht werden – unser Schicksal!

Viele Instruktoren haben nicht mehr unter Dir Dienst geleistet oder mit Dir zusammengearbeitet, einige werden Dich wohl überhaupt erst heute kennenlernen. – Du hast unsere Waffengattung und unser Instruktorenkorps massgeblich geprägt und wirst einen unvergänglichen Platz im Mosaik unserer Geschichte innehaben.

Militärische und berufliche Karriere

Nach mehrjähriger Tätigkeit im kaufmännischen Sektor trat Oberst Amiet am 15. 2. 57 als Anwärter in den Instr-Dienst ein und wurde am 1. 1. 59 zum Instruktor der Vpf Truppen gewählt.

In wechselweisem Einsatz als Instruktor in allen Schulen der Vsg Trp sowie Zentralschulen bildete er von 1959 bis 1969 unzählige Soldaten, Unteroffiziere und Offiziere aus und drückte ihnen seinen persönlichen Stempel auf.

Ab 1970 kommandierte Oberst Amiet die Vsg Trp UOS und RS zuerst noch in Sitten und dann in Fribourg.

Von 1977 bis 1980 führte er die Unteroffiziersschule für Küchenchefs in Thun.

Ab 1. 1. 81 wirkte er als zuget Stabsof beim Unterstabschef Logistik.

Seine Milizfunktionen lesen sich wie folgt:

15. 2. 53	Mag Four	L Vpf Kp 32
19. 4. 53	Lt	Vpf Kp I/7
1. 1. 58	Oblt	Stab Füs Bat 44, Qm
1. 1. 59		Stab Füs Bat 38, Qm
1. 1. 60	Hptm	Stab Füs Bat 38, Qm
1. 1. 61		Vpf Kp II/3, Kdt
1. 1. 65		Stab Inf Rgt 13, Qm
1. 1. 68	Major	Ns Bat 3, Kdt
1. 1. 74	Major	Stab Ns Rgt 13, Chef Vpf D
1. 1. 75	Oberstlt	Stab Ns Rgt 13, Chef Vpf D
1. 1. 77	Oberst	Ns Rgt 3, Kdt
1. 1. 81		Astt 230.0
1. 1. 86		Astt 433.9

3 Marksteine in seinem Berufsleben

1. Vom 18. 10. 64 bis anfangs März 1965 nahm der damalige Hptm Amiet als Quartiermeister an der Hilfsaktion des IKRK in Yemen teil. Ein wohl unvergessliches Erlebnis.

2. Im Jahre 1973 überführte Oberst Amiet die Vsg Trp RS von Thun und Sitten nach Fribourg und legte die Basis für eine Standortperiode von über 15 Jahren.

   Es ging nicht nur darum, die gesamte Infrastruktur für die Schulen zu planen, zu erkunden und aufzubauen, sondern auch um die Umgestaltung des bisherigen Rhythmus von zwei gleichzeitig in den Sommermonaten stattfindenden RS in ein Schulkommando mit Frühlings- und Herbstschule.

   Welch besonderes Engagement dies bedeutete, können wir uns wohl kaum vorstellen.

3. Während seiner Abkommandierung in der Untergruppe Logistik leitete und bearbeitete Oberst Amiet zahlreiche Projekte von grundlegender und zukunftsweisender Bedeutung. Ich nenne nur einige:
   - 2 Jahres-WK-Turnus für die Vsg Fo inkl. die Vereinheitlichung der Heeresklassen
   - Koordination der logistischen Kriegsvorbereitungen
   - Projektleitung für den Schutz der Munition und der logistischen Anlagen
   - Schutzkonzepte und langfristige Bauplanung aller logistischen Einrichtungen.

Lieber Urs, mit Deiner Persönlichkeit, Deinem sympathischen Wesen und Deiner vielfältigen Tätigkeit hast Du nicht nur die Vsg Trp und sein Instr-Korps, sondern auch die Logistik im Gesamten nachhaltig geprägt. Es war eine Freude unter Dir und mit Dir zusammenzuarbeiten.

Wir danken Dir herzlich für alles und wünschen Dir und Deiner Familie Glück und Gesundheit.

Adj Uof Ernst Meier

Mit Adj Uof Ernst Meier verlässt ein markanter Instruktor das Instr-Korps der Vsg Trp. Ein Instr, der über unsere Waffengattung hinaus bekannt war – und dies nicht nur auf dem Waffenplatz Thun –. Ein Instr der, nachdem er sich im Jahre 1959 entschlossen hat diesen Beruf zu ergreifen, sich voll und ganz mit diesem Beruf identifiziert hat. Dies verspürten alle, die mit ihm beruflich zu tun hatten, Vorgesetzte, Kameraden und Untergebene: Ein Mann, der mit Leib und Seele sich diesem Beruf verschrieben hat.

Seine militärische und zivile Laufbahn

Adj Uof Meier ist ein geachteter Metzgereifachmann. Fachlich anerkannt von vielzähligen Jahrgängen von Metzger-Of, -Uof und Soldaten. Ein Fachmann, der die besonders anspruchsvolle und oft auch heikle Situation der militärischen Fleischversorgung nie aus den Augen verlor. Daneben ebenso Fachmann der Militärküche, der mit Begeisterung und sicherem Fachwissen die jungen Küchenchefanwärter ausbildete.

Bei all seiner fachlichen Vielseitigkeit und Kompetenz war Adj Uof Meier vorab aber immer Soldat. Ein Soldat und Chef der weiss, dass er Erfolg im Militär vorab mit dem «mir nach marsch!» erreicht wird. Vormachen, Beispiel geben, nicht nachlassen, waren und sind seine Devisen.

Daten seiner Instruktoren-Laufbahn

1. 7. 59 Probedienst als Instr Uof Anw der Vpf Trp (Wm)
(Monatsvergütung Fr. 469.60!)

1.10. 59 Wahl zum Instr Uof Asp der Vpf Trp

1.10. 60 Wahl zum Instr Uof der Vpf Trp
Einsätze als Fachinstruktor in
- UOS für Kü Chefs, Four Schulen und Vsg Trp RS
- Instruktorenkurse

Militärisch

1949 Inf RS in Zürich
1949 UOS für Küchenchefs in Thun
bis 1959 eingeteilt als Küchenchef in Füs Kp I/98 und hervorragend qualifiziert!
1960 Fw Schule, eingeteilt als Fw
1963 Beförderung zum Adj Uof, dann Stab Vpf Abt 78 und Stab Ns Rgt 12

Beruflich/Zivil

Geboren am 7. 6. 1928
Bürger von Zürich und Winkel
Primar- und Sekundarschule
Metzgerlehre
1958 Meisterprüfung
Berufserfahrung als Metzgerei-Filialleiter bei Ruffag Zürich, Filialleiter-Chefmetzger bei MIGROS Zürich.
Ernst Meier ist verheiratet und Vater von zwei erwachsenen Kindern.

Ernst Meier wurde in den letzten Jahren nicht verschont von gesundheitlichen Problemen, die ihn immer wieder zwangen, beruflich auszusetzen. Spitalaufenthalte und Kuraufenthalte in Novaggio mussten durchgestanden werden. Nachdem seine Gesundheit wieder hergestellt war, zwang ihn am 3. 6. 87 ein dummer Unfall, der leicht schlimmer hätte enden können erneut zum Niederlegen der Arbeit. Wir freuen uns, dass es ihm heute wieder recht gut geht.

Ernst Meier beeindruckte mich immer wieder dadurch, wie er Krankheit überwand, mit neuem Mut und Elan die Arbeit wieder anpackte. Auch hier soldatisches Vorbild!

Auch in einem andern Bereich hat uns Adj Meier immer wieder etwas vorgemacht. Wer kennt nicht, mit welcher Freude er immer wieder Instruktoren und Freunde zu einer Degustation eingeladen hat oder zu einem Imbiss oder gar zu grossen Essen! Dabei hat er jeweils sein ganzes Wissen und Können in die Wagschale geworfen.

Wir werden sie vermissen, diese Gelegenheiten!

Zum bevorstehenden Ruhestand wünschen wir Ernst Meier vorab eins: *gute Gesundheit!* Ich weiss, dass Sie nicht untätig sein werden. Ich darf Ihren Kameraden verraten, dass Sie sich mit dem gewünschten Gutschein schönes Besteck für die weitere Pflege von Gastlichkeit und Tafelkünsten zulegen werden.

Die Redaktion des «Der Fourier» schliesst sich den Worten des Oberkriegskommissärs sowie des Instruktionschefs an und wünscht Oberst Urs Amiet und Adj Uof Ernst Meier für den neuen Lebensabschnitt alles Gute!

Fachtip des Monats

Höhere Erwerbsausfallentschädigung in Armee und Zivilschutz

Die eidgenössischen Räte haben in der Sommersession 1987 die fünfte Revision der Erwerbsersatzordnung für Wehr- und Zivilschutzpflichtige (EO) beschlossen, die **auf 1. Januar 1988 in Kraft** tritt. Sie bringt den Angehörigen der Armee (bzw. deren Arbeitgebern, sofern diese den Angehörigen der Armee den Lohn auch während eines Militärdienstes bezahlen) zum Teil **wesentlich erhöhte Entschädigungen.**

Die **Entschädigungen pro Diensttag** nehmen wie folgt zu		**bisher:**	**ab 1. 1. 88:**
– Entschädigung für Alleinstehende	mindestens	Fr. 17.–	Fr. 24.–
	höchstens	Fr. 49.–	Fr. 70.–
– Haushaltentschädigung für Verheiratete	mindestens	Fr. 35.–	Fr. 39.–
	höchstens	Fr. 105.–	Fr. 117.–
– Entschädigung für alleinstehende Rekruten		Fr. 17.–	Fr. 24.–

Die Entschädigungen für den Erwerbsausfall bei **Beförderungsdiensten** werden ebenfalls erhöht. Ab 1. Januar 1988 betragen sie für Alleinstehende mindestens Fr. 47.– pro Tag (bisher Fr. 42.–) und für Verheiratete Fr. 78.– pro Tag (bisher Fr. 70.–). Die Kinderzulage wird von Fr. 13.– auf Fr. 14.– erhöht.